

## Plattform für deutschsprachige Gesangstalente

■ Stuttgart: Bewerbungsphase für Troubadour Deutscher Song Contest im Le Méridien startet – Qualität und Individualität gefragt

(mas) – Die Vorbereitungen für den zwölften Troubadour Deutscher Song Contest laufen. Künstler aller Stilrichtungen können sich bis zum 15. Juli bewerben. Einzige Prämisse: Die Texte müssen auf deutsch sein. Der Wettbewerb findet vom 20. bis 22. Oktober im Hotel Le Méridien statt.

Der Ursprung des Deutschen Song Contests lag während seiner Anfänge noch im Bereich Lieder- und Chanson-Wettbewerb. „In den vergangenen Jahren haben wir uns aber geöffnet“, sagt Künstler Stephan Sulke, der Pate der Veranstaltung ist. „Wir sind in keiner Sparte und für alle Musikrichtungen offen – Pop, HipHop, Rap, Acappella oder Chansons.“

Die Neuerungen, die im vergangenen Jahr eingeführt wurden, ha-



Stephan Sulke mit der „Troubadour“-Trophäe und Bernd Schäfer-Surén mit der CD vom Contest 2015.  
Foto: Spahlinger

ben sich bewährt und werden in diesem Jahr fortbestehen. So wählen jeweils an den beiden Wettbewerbsabenden die Fachjury sowie das Publikum einen Gewinner aus neun Talenten aus. „Am Galaabend stehen dann vier Künstler beziehungsweise Duos, Trios oder Ensembles auf der Bühne“, erklärt Hoteldirekt Bernd Schäfer-Surén vom Le Méridien, wo der Wettbewerb stattfindet. „2015 hatten wir 150 Bewerber – darunter auch Bewerbungen aus der Schweiz und Österreich“, so Schäfer-Surén. Die Vorauswahl, wer am Wettbewerb teilnehmen wird, trifft Stephan Sulke. „Das ist Schwerarbeit“, betont er. Aber es sei auch erfrischend zu sehen, wie viel Bewerber man habe. „Es ist eine Genugtuung wie viel Kreativität im deutschen Liedergut steckt“, findet der Musiker. Alles,

was zähle, sei die Qualität. „Die Leute wollen unterhalten werden, dafür braucht es eine Balance zwischen Kabarett und Ernst“.

Am Ende des zweiten Abends wird außerdem ein Nachwuchsförderpreis vergeben, den ein Künstler unter 35 Jahren bekommt. Am Galaabend, dem dritten Abend der Veranstaltung, wird schließlich der Sieger gekürt, der ein Preisgeld in Höhe von 5000 Euro erhält. Auch die Zweit- und Drittplatzierten dürfen sich über ein Preisgeld freuen. An diesem Abend werden außerdem der Vorjahressieger sowie Stephan Sulke ihr Können auf der Bühne präsentieren.

■ Weitere Infos und Anmeldungen gibt es unter [www.der-troubadour.de](http://www.der-troubadour.de), Kartenvorverkauf auf [www.lemeridien-stuttgart.de](http://www.lemeridien-stuttgart.de).